

Qualitätsbericht der Einrichtung „Mäusekiste“ 2015/16



Inhaltsverzeichnis

Teil 1: Bericht der Einrichtung.....	3
Unsere Einrichtung	3
Wichtige Ereignisse im Jahr 2015/16	3
Verwendung der Kitasammelkasse	4
Unsere Ziele	4
Teil 2: Qualitätseinschätzung	6
Elternbefragung und Pädagogische Selbstevaluation.....	6
Ergebnisse der Elternbefragung und der Pädagogischen Selbstevaluation	7
Auswertung durch Einrichtungsleitung und Elternvertretung	9
Einschätzung durch den Auditor	10
Ergebnisse der Befragung zur Mitarbeiterzufriedenheit.....	12
Qualitätseinstufung	13

Anhang

Zertifikat

Teil 1: Bericht der Einrichtung

Für unsere Einrichtung geht ein ereignisreiches und erfolgreiches Kita- Jahr 2015/16 zu Ende. Vieles haben wir schon erreicht und an anderen Projekten arbeiten wir noch. Die wichtigsten Ereignisse und eine Einschätzung über unsere Einrichtung, möchte ich Ihnen auf den folgenden Seiten des Berichtes darstellen. Im ersten Teil erläutern wir Ihnen aus unserer Sicht die Lage der Einrichtung, während der zweite Teil die Qualitätseinschätzung über unseren Kindergarten umfasst.

Unsere Einrichtung

Die Kinderkrippe „Mäusekiste“ liegt im Bezirk Marzahn- Hellersdorf, im Ortsteil Biesdorf. Besonders hervorzuheben ist die verkehrsarme Lage in der Wohnsiedlung Schmetterlingswiesen. Sie befindet sich in unmittelbarer Nähe von 3 öffentlichen Spielplätzen und dem Wuhlewanderweg. Die Kita „Salamander“ ist mit der Krippe „Mäusekiste“ im selben Haus untergebracht. Durch eine enge und kooperative Zusammenarbeit beider Einrichtungen wird ein harmonischer Übergang von der Krippe zum Kindergarten ermöglicht.

In der Kinderkrippe „Mäusekiste“ wurden durchschnittlich 61 Kinder im Alter von 0 bis 3 Jahren in 3 Gruppen betreut.

Unsere Einrichtung besteht aus 3 Gruppen- und 5 Funktionsräumen. Besonders hervorzuheben ist unser Atelier. Auch das Foyer wird aktiv von uns genutzt und lädt zum Verweilen ein.

Im Jahr 2015 begleiteten durchschnittlich 6 Erzieherinnen mit staatlicher Anerkennung, 4 Mitarbeiter in Berufsbegleitender Ausbildung und eine Erzieherassistentin die Kinder. Drei Mitarbeiter haben auf eigenen Wunsch das Unternehmen verlassen. Temporär unterstützten uns externe Praktikanten. Zusätzliche Unterstützung erhielten wir im hauswirtschaftlichen Bereich durch eine weitere Mitarbeiterin.

Wichtige Ereignisse im Jahr 2015/16

Zur stabilen Umsetzung des Klax- Konzeptes fanden in regelmäßigen Abständen Teamschulungen, Weiterbildungen und Pflichtschulungen statt.

Gemeinsam mit der Kita „Salamander“ haben wir erfolgreich das Kinderfest, das Sommerfest, den Laternenumzug, den Weihnachtsbasar zwei sehr gelungene Flohmärkte durch Elterninitiative veranstaltet. Darüber hinaus fanden Kreativnachmittage, Elterncafés und Jahreszeitenfeste statt.

Viele interessante große und kleine Projekte begleiteten uns durch das Jahr z.B. Papierprojekt, Jahreszeiten und Farbprojekt.

Im Jahr 2015/16 hat eine Mitarbeiterin die Ausbildung zum Klax-Fachpädagogen, die Ausbildung zum Integrationserzieher und das Studium zum Heilpädagogen erfolgreich beendet.

Verwendung der Kitasammelkasse

Nach § 5 Abs. 2 Satz 4 RVTag sind auch wir verpflichtet, einen nachvollziehbaren Nachweis über die Verwendung der zusätzlich freiwilligen Zahlungen, gegenüber allen Eltern zu erbringen. Dies ist im Mai 2016 durch einen ausführlichen Elternbrief und eine Auflistung der Verwendung der eingezahlten Beiträge erfolgt. Durch die freiwilligen Einzahlungen war es uns auch in 2015 möglich, wichtige Bestandteile unseres Konzeptes zu finanzieren und damit umsetzen zu können. Wir bedanken uns daher bei allen Eltern die dazu einen Beitrag geleistet haben.

Durch die Einnahmen unserer Kitasammelkasse konnten wir auch im Jahr 2015 zusätzliche Materialien, wie unter anderem, Kuschelposter, Wickelauflagen, Fahrzeuge, Schatzkörbe, Portfolioregale und ein Bassin kaufen. Auch ist unser Atelier immer mit ausreichenden Stiften, verschiedensten Papieren in unterschiedlichen Größen, genügend Klebestiften, Glitzer und literweise Farbe (Fingermalfarbe, Plakatfarbe usw.) ausgestattet.

Den kulturellen Anteil haben wir unter anderem für den Ausflug zur Kindertagsfeier auf den Schmetterlingswiesen, mehrere Theateraufführungen in der Kita genutzt.

Unsere Ziele

Folgendes Ziel hatten wir uns für 2015/2016 gesetzt:

Wir setzen als stabiles Team, durch sich ständig weiterbildende Mitarbeiter, das Klax- Krippenkonzept mit Engagement und in hoher pädagogischer Qualität um. Wir sind professioneller Ansprechpartner für Eltern und Kunden. Durch interne und externe Vernetzung sind wir ein etablierter Standort.

Dieses Ziel haben wir durch verschiedene Aktionen, wie z.B. die kontinuierliche Arbeit in den unterschiedlichen Gremien des Bezirkes, z.B. AG Integration und BEAK, die Teilnahme der Mitarbeiter an diversen Weiterbildungen, Fachtagen und die feste Integration unseres Flohmarktes erreicht. Weiterhin bestehend und ausgebaut wird unsere Kooperation mit der Kita.

Berlin, im Mai 2016



Yvonne Black

(Einrichtungsleitung „Mäusekiste“)

Teil 2: Qualitätseinschätzung

Im Rahmen der jährlichen Evaluation wurden Daten durch verschiedene Methoden erhoben. Die vergleichende Befragung von Eltern und Mitarbeitern zur Einschätzung der pädagogischen Arbeit bildet zusammen mit der fachlichen Begutachtung durch unsere Auditoren das Fundament dieser Qualitätseinschätzung. Daneben fließen ebenfalls Daten aus internen Befragungen zur Mitarbeiterzufriedenheit und externen Begutachtungen in die Gesamteinschätzung ein.

Elternbefragung und Pädagogische Selbstevaluation

Erhebungszeitraum: 20. Februar – 20. März 2016

Erhebungsart: Onlinefragebogen

Beteiligung Eltern: 74,58 %

Beteiligung Mitarbeiter: 91,67 %

Befragungsinhalte:

Die pädagogische Qualität wurde über die vier Dimensionen der Klax Pädagogik erhoben. Jede Dimension beinhaltet drei Unterkategorien, zu denen jeweils drei Fragen gestellt wurden:

- Individualisierte Lernwege:
 - Kreativität
 - Herausforderung
 - Begeisterung
- Soziale Gemeinschaft:
 - Regeln
 - Respekt
 - Beteiligung
- Gestaltete Umgebung:
 - Sinnhaftigkeit
 - Sicherheit
 - Anregung
- Authentischer Erwachsener:
 - Begleitung
 - Reflexion
 - Vom Gelingen überzeugt sein

Um die Antworten der Eltern mit denen der Mitarbeiter vergleichen zu können, wurden beiden Gruppen dieselben Fragen gestellt.

Im Anschluss an die Befragung wurde allen Eltern, die sich an der Befragung beteiligt haben, noch eine zusätzliche Frage gestellt: „Würden Sie sich heute wieder für eine Klax Einrichtung entscheiden?“

Auswertung:

Die Teilnehmer hatten die Möglichkeit, aus fünf Antwortkategorien zu wählen. Für die Auswertung der Daten wurden den fünf Antwortkategorien folgende Werten zugeordnet:

„Trifft voll zu“	=	2
„Trifft eher zu“	=	1
„Trifft teilweise zu“	=	0
„Trifft eher nicht zu“	=	- 1
„Trifft nicht zu“	=	- 2

Die erhobenen Daten wurden der Einrichtungsleitung und der Elternvertretung vorgestellt und gemeinsam mit diesen interpretiert und ausgewertet.

Ergebnisse der Elternbefragung und der Pädagogischen Selbstevaluation

Auswertung der Entscheidungsfrage

Insgesamt 90,4% der Eltern, die sich an der Befragung beteiligt haben, antworteten auf die Frage, ob sie sich „jederzeit wieder für eine Klax Einrichtung entscheiden würden mit „trifft voll zu“ oder „trifft eher zu“. Lediglich 2,4% geben hier „trifft nicht zu“ an.

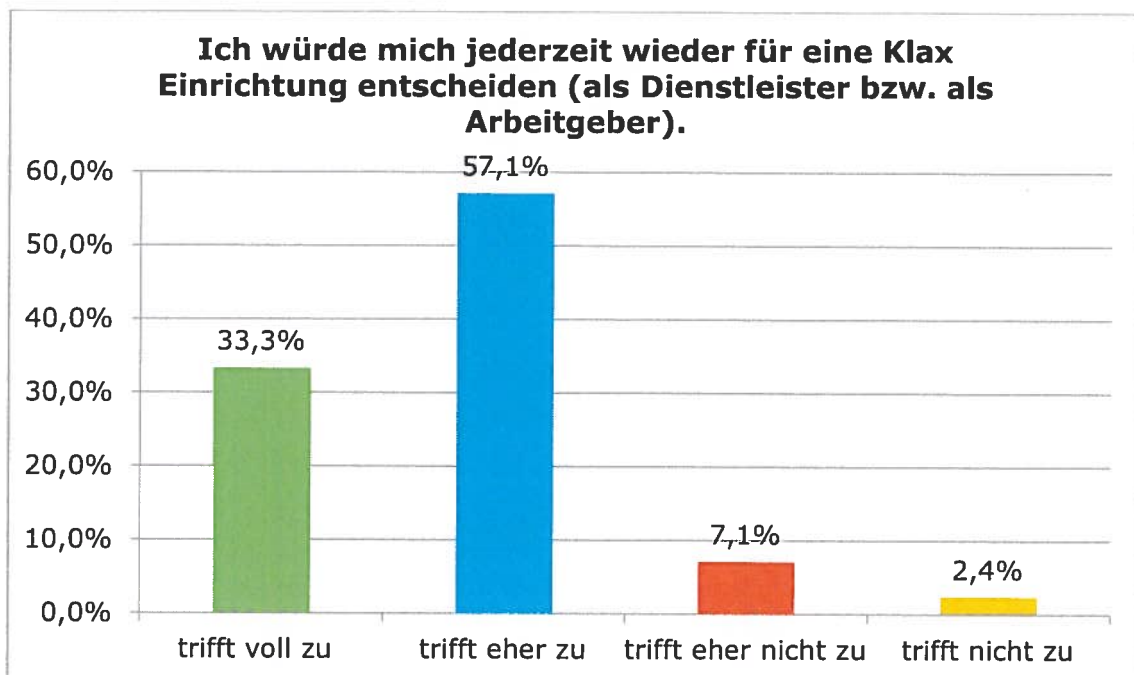


Abbildung 1: Ergebnisse der „Entscheidungsfrage“ / Elternbefragung der Einrichtung „Mäusekiste“ im Rahmen der pädagogischen Evaluation 2016

Auswertung der pädagogischen Evaluation

Dimension	Durchschnitt Eltern	Durchschnitt Mitarbeiter
Individualisierte Lernwege	57%	92%
Soziale Gemeinschaft	63%	89%
Gestaltete Umgebung	58%	69%
Authentischer Erwachsener	60%	92%
Durchschnitt gesamt	59%	85%

Tabelle 1: Bewertungsdurchschnittswerte (pro Dimension) der befragten Eltern und Mitarbeiter der Einrichtung "Mäusekiste" im Rahmen der pädagogischen Evaluation 2016

Es fällt auf, dass die Mitarbeiter besonders den Aspekt „Individualisierte Lernwege“ deutlich besser einschätzen als die Eltern. Es ist nötig, nach den Ursachen für diesen deutlichen Meinungsunterschied zu suchen. Gleiches gilt für den Aspekt „Soziale Gemeinschaft“ und „Authentischer Erwachsener“ – auch hier ist eine deutliche Abweichung zwischen Mitarbeiter und Eltern zu konstatieren. Die wichtige Frage wäre: „Wie können wir (das Team der Mäusekiste) nun dieses Wissen um Meinungsunterschiede und abweichende Einschätzungen für unsere positive Gesprächsführung mit den Eltern nutzen?“

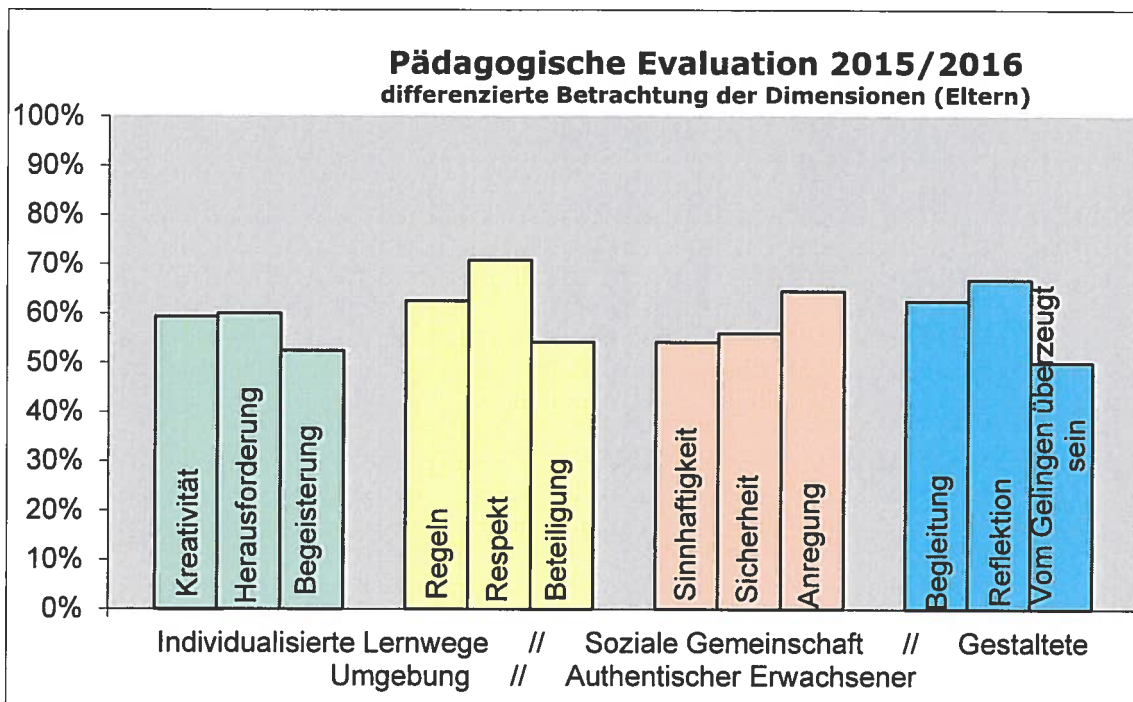


Abbildung 2: Ergebnisse der Elternbefragung 2015/16 der Einrichtung "Mäusekiste" - Differenzierte Betrachtung der Dimensionen der Klax Pädagogik

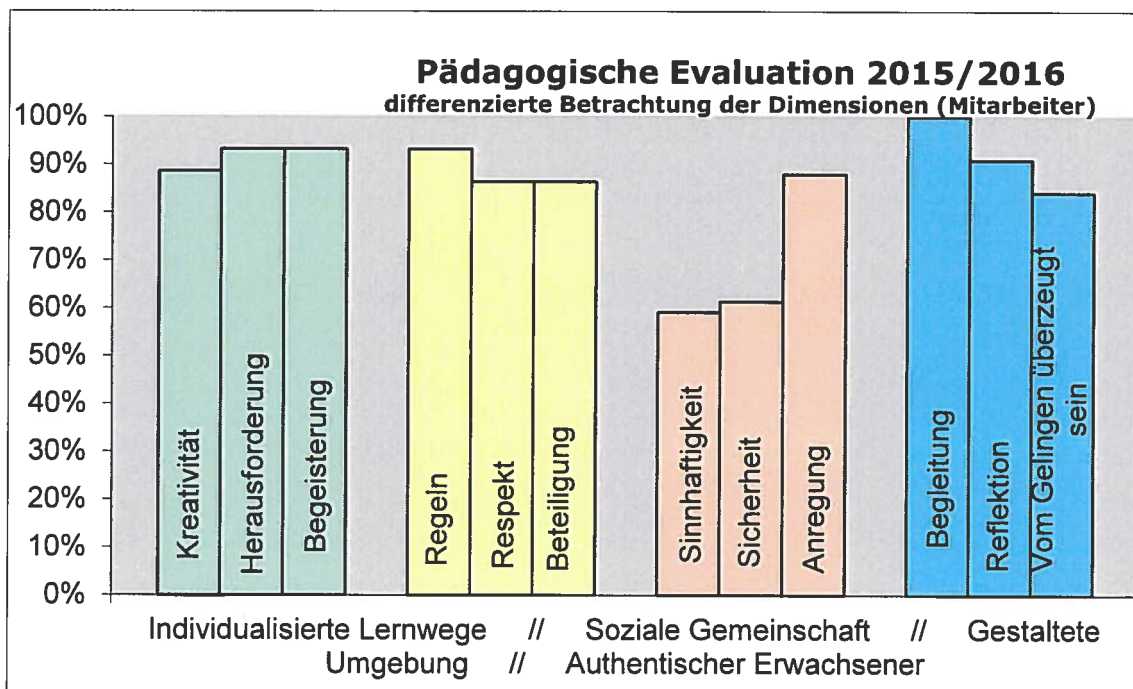


Abbildung 3: Ergebnisse der pädagogischen Selbstevaluation 2015/16 der Einrichtung "Mäusekiste" - Differenzierte Betrachtung der Dimensionen der Klax Pädagogik

Auswertung durch Einrichtungsleitung und Elternvertretung

Zeitraum: 06.07. 2016

Erhebungsart: Interview

Gesprächsleitung: Susan Richter
Teilnehmer: Yvonne Black (Leitung),
Elternvertretung

Folgende Schwerpunkte wurden besprochen:

- Gruppenstruktur
- Aufenthalt im Freien
- Pädagogische Themen: die Rolle des Erziehers bei der Beobachtung
- In der Elternbefragung wurde die fehlende Sicherung gegen Fingerquetschen an der Hauseingangstür bemängelt. Dies wurde bereits geändert.
- Es wird der Wunsch geäußert, kreatives Gestalten wie Basteln und Malen stärker in den pädagogischen Alltag zu integrieren

Einschätzung durch den Auditor

Zeitraum: 09. März 2016
Auditor: Susan Richter
Erhebungsart: Päd. Audit

Auditierungsgrundlagen:

Analog zu der pädagogischen Selbstevaluation wird im Rahmen des Audits die pädagogische Qualität über die vier Dimensionen der Klax Pädagogik und den jeweiligen Unterkategorien erhoben.

Auditnoten:

Das Audit wurde unter verschiedenen Gesichtspunkten durchgeführt und ausgewertet. Im Ergebnis wurden Auditnoten vergeben, die folgendermaßen bewertet sind:

1 = komplette Umsetzung

2 = funktionierende Umsetzung mit Verbesserungspotenzial

3 = nicht funktionierende Umsetzung mit Auflagen

4 = keine Umsetzung

Auswertung:

Die Auditergebnisse wurden in einem Auditbericht zusammengefasst und der Einrichtungsleitung zur Verfügung gestellt. Im folgenden Abschnitt sind die Auditnoten im Überblick dargestellt.

Erreichte Auditnoten

Individualisierte Lernwege	
Aspekt	Auditnote
Kreativität	1,2
Herausforderung	1
Begeisterung	1
∅	1,06

Soziale Gemeinschaft	
Aspekt	Auditnote
Regeln	1
Respekt	1
Beteiligung	1
∅	1

Gestaltete Umgebung	
Aspekt	Auditnote
Sinnhaftigkeit	2
Sicherheit	1
Anregung	1,5
∅	1,5

Authentischer Erwachsener	
Aspekt	Auditnote
Begleitung	1
Reflexion	1

Vom Gelingen überzeugt sein	1
Ø	1

Durchschnittliche Auditnote (Gesamtbetrachtung): 1,14

Ergebnisse der Befragung zur Mitarbeiterzufriedenheit

Erhebungszeitraum: 16. – 29. November 2015

Erhebungsart: Onlinefragebogen

Beteiligung: 91,7 %

Die jährliche Befragung unter den Mitarbeitern der Einrichtung ergab, dass 63,64% der Mitarbeiter, die an der Befragung teilnahmen, die „Wiederkehrerfrage“ mit „trifft voll zu“ beantwortet haben. Weitere 36,36% geben „trifft eher zu“ an. Dies deutete auf eine hohe Mitarbeiterzufriedenheit in der Einrichtung hin. (vgl. Abb. 7).

Q37 Ich würde mich jederzeit wieder für eine Klax-Einrichtung entscheiden (als Dienstleister bzw. als Arbeitgeber).

Beantwortet: 11 Übersprungen: 0

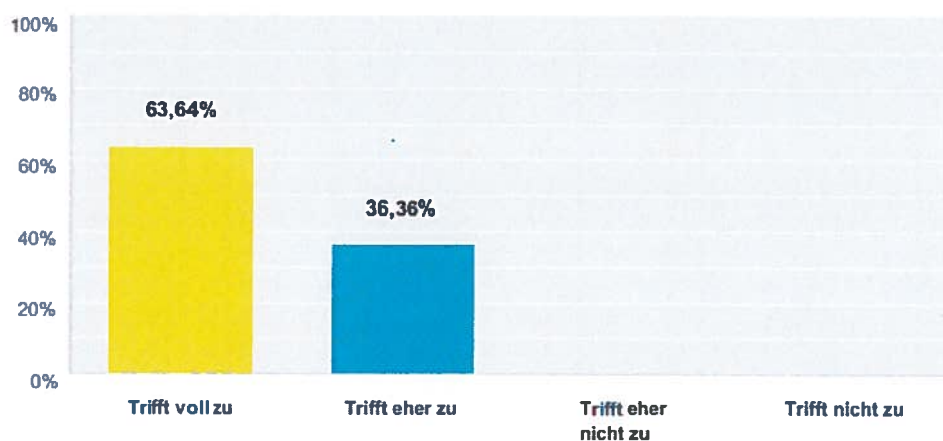


Abbildung 4: Ergebnisse der „Entscheidungsfrage“ / Mitarbeiterbefragung der Einrichtung „Mäusekiste“ im Rahmen der pädagogischen Evaluation 2016

Qualitätseinstufung

Für die Qualitätseinstufung der Einrichtung wurden die Ergebnisse der Elternbefragung, der Pädagogischen Selbstevaluation und des internen Audits gegeneinander gewichtet. Dabei werden Qualitätsstufen von A+ bis C vergeben. Folgende Bedeutung haben die Einstufungen:

- A+ = ausgezeichnete Qualität
- A = durchgehend hohe Qualität
- B = gute Qualität mit Aufträgen zur Verbesserung
- C = Umsetzung mit hohem Verbesserungspotential

Das Team des Kindergartens „Mäusekiste“ konnte im Kita-Jahr 2015/16 aufgrund der Evaluationsergebnisse mit der Qualitätsstufe „A“ ausgezeichnet werden. Das dazugehörige Zertifikat, ausgestellt durch das Institut für Klax Pädagogik, findet sich im Anhang.

Berlin, im Juli 2016

KLAX

Vorschule Regenbogenhaus
Asta-Nielsen-Straße 11, 13189 Berlin
Telefon (030) 34 74 51 21
regenbogenhaus@klax-vorschule.de

Susan Richter